Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks

gem. § 11 Abs. 3 Niedersächsisches Stiftungsgesetz für das Jahr 2019,

zugleich Tätigkeitsbericht des Vorstands für die Bürgerstiftung Norden

# Vorbemerkung

Der Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks im Jahr 2019 wird vom Vorstand der Bürgerstiftung Norden vorgelegt und gibt Rechenschaft über die wesentlichen Aktivitäten der Stiftung und der weiteren Treuhandstiftungen unter dem Dach der Bürgerstiftung Norden. In 2019 sind diese die Geschwister Karge Stiftung, die Stiftung Gesine Sprenger, die Stiftung Johanne und Günter Heß und – in 2019 neu hinzugekommen – die Stiftung Bernhard und Rita Schmidt.

# Stiftungsorgane

Die verfassungsgemäßen Organe der Bürgerstiftung Norden sind der Stiftungsvorstand sowie der Stiftungsbeirat. Sie gestalten die Stiftungspolitik in erster Linie durch ihre Förderentscheidungen unter Beachtung der Stiftungssatzung. Zugleich sind diese beiden Organe auch Vorstand bzw. Beirat für die unselbständigen Treuhandstiftungen; somit gestalten sie auch die Stiftungspolitik dieser Treuhandstiftungen entsprechend.

Der Vorstand der Bürgerstiftung Norden besteht seit dem 25.09.2018 aus Dr. Jörg Hagena (Vorstandsvorsitzender), Frank Rabehl (stellvertretender Vorstandsvorsitzender) und Barbara Schlag. Dem Stiftungsbeirat gehören an: Matthias Fuchs (Vorsitzender), Hans-Bernd Eilers (stellvertretender Vorsitzender), Helmut Feldmann, Bernd Fuhrmann, Barbara Hentze, Reinhard Klaashen, Tido Graf zu Innhausen und Knyphausen sowie Eta Willers.

Das dritte Organ der Stiftung ist der Stifterrat, dem Personen auf Lebenszeit angehören, die als Stifter oder Zustifter ab einem festgelegten Betrag zum Stiftungsvermögen beigetragen haben. In 2019 waren dies insgesamt 25 Personen.

# Allgemeine Aktivitäten

Im Berichtsjahr 2019 fanden insgesamt 7 Vorstandssitzungen (Protokolle Nr. 135 bis 141) und 5 Beiratssitzungen (Protokolle Nr. 100 – 104) statt, in denen vorrangig die vorliegenden Förderanträge besprochen und entsprechende Beschlüsse hierzu gefasst wurden. Zudem waren die wirtschaftlichen Belange der Bürgerstiftung Norden insbesondere auch betreffend die Verwaltung des Stiftungsvermögens (hierzu zählt auch das Bürgerhaus) und des Zweckbetriebs „Kultur im Bürgerhaus“ zentrale Themen dieser Sitzungen.

Der Stifterrat trat am 04.04.19 zu seiner jährlichen Sitzung zusammen (Protokoll Nr. 16). Die Reihe „Kultur im Bürgerhaus“ sowie die Vorstellung der geförderten Projekte waren das zentrale Thema der Stifterratssitzung. Aufgrund einer Stiftungsneugründung sowie über die Spendenhöhe hat sich der Kreis der Mitglieder des Stifterrates in 2019 um 3 Personen erhöht.

Mit der Reihe „Kultur im Bürgerhaus“ betreibt die Bürgerstiftung Norden seit nunmehr rund 11 Jahren eine Veranstaltungsreihe mit verschiedenen Künstlern aus dem Bereich Kleinkunst, was eine breite Palette von Musik über Kabarett und Comedy bis hin zu Vorträgen und Dia-Vorstellungen umfasst. In 2019 konnten – wie im Vorjahr - insgesamt 10 Veranstaltungen durchgeführt werden. Die Durchführung dieser Veranstaltungen ist in starkem Maße auch von der tätigen Mitwirkung der Mitglieder der Bürgerstiftung abhängig. Neben der Planung der Veranstaltungen (Kontaktaufnahme mit den Künstlern, Treffen vertraglicher Vereinbarungen, Erstellung und Verkauf von Eintrittskarten) werden für die Durchführung vor Ort weitere Helfer benötigt (unter anderem für die Aufstellung der Bestuhlung, den Getränkeverkauf etc.). Das Kulturmanagement i. e. S. liegt nach wie vor in den Händen von zwei im wesentlichen ehrenamtlichen Helferinnen. Für das aktuelle Jahr 2020 sind in 10 Veranstaltungen geplant worden, für die auch über den Internetauftritt der Bürgerstiftung Eintrittskarten angeboten werden. Bedingt durch die Corona-Pandemie konnten diese jedoch nicht vollumfänglich wie vorgesehen durchgeführt werden.

Neben der Veranstaltungsreihe steht das Bürgerhaus auch Privatpersonen oder Unternehmen zur kurzzeitigen Anmietung zur Verfügung. Es können ferner auch Trauungen im Bürgerhaus stattfinden.

# Förderaktivitäten

Sämtliche Projektförderanträge gehen zunächst bei der Bürgerstiftung Norden selbst ein. Dort werden sie vom Vorstand der Bürgerstiftung Norden sorgfältig dokumentiert, bearbeitet (was auch die Klärung von Rückfragen beinhaltet) und - sofern Förderfähigkeit gegeben ist - entweder an eine der unter dem Dach der Bürgerstiftung Norden bestehenden Treuhandstiftungen oder aber an den Beirat der Bürgerstiftung Norden mit einer entsprechenden Empfehlung zur abschließenden Beschlussfassung über die Förderung weitergeleitet. Besteht keine satzungsgemäße Förderfähigkeit, erfolgt eine entsprechende Antragsablehnung.

In 2019 wurden neben den Projekten, für die ein Dauerbeschluss vorliegt (dies sind: die Unterhaltung des Zweckbetriebs „Kultur im Bürgerhaus“, die „Musikförderung im Stadtorchester Norden“ und der Preis der Bürgerstiftung, welcher jährlich vergeben wird und mit EUR 1.000 dotiert ist) 27 Förderanträge bei der Bürgerstiftung Norden eingereicht. Hiervon wurden insgesamt 10 direkt der Bürgerstiftung zugeordnet, 5 weitere wurden an die Treuhandstiftungen weitergegeben, wobei teilweise auch eine Aufteilung einzelner Projekte auf zwei Stiftungen erfolgte. Die übrigen Projektanträge konnten entweder noch nicht entschieden werden, weil noch Klärungsbedarf besteht, oder es mussten Ablehnungen erfolgen. Ein weiteres Projekt der Bürgerstiftung geht nicht auf einen externen Antrag zurück; es beinhaltet die Kostenbeteiligung bei der Erstellung einer Broschüre über die Bewohner und damit die Historie des von der Stiftung verwalteten und bewirtschafteten Bürgerhauses. Diese Broschüre dient auch Werbezwecken und wird über die Auslage in Buchgeschäften verkauft.

## Förderzusagen der Bürgerstiftung Norden 2019

Von den der Bürgerstiftung Norden zugeordneten Projektanträgen wurden inklusive der Dauerförderbeschlüsse für 13 Projekte Förderungen bewilligt, in 1 Fall hat der Begünstigte jedoch selbst auf die Förderung verzichtet. Insgesamt 4 Anträge mussten abschlägig beschieden werden, 1 weiterer Antrag wurde zunächst zurückgestellt.

Für folgende Projekte wurden in 2019 seitens Gremien der Bürgerstiftung Norden Förderungsbeträge bewilligt, die zum Teil noch ins Folgejahr 2020 hineinreichen:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Antragsteller | Projekt | bewilligte Fördermittel | Förderzeitraum / Veranstaltungstermin |
| Einzel-Anträge |  |  |  |
| Freundeskreis des Krummhörner Orgelfrühlings e.V. | Konzert an der Rysumer Orgel: "Die ersten hundert Jahre" (anteilige Förderung auch durch Geschwister Karge Stiftung) | 1.000,00 € | 08.05.2019 |
| Mehrgenerationenhaus Norden / KVHS Norden | 12. Musikalischer Sommerworkshop 2019 | 1.000,00 € | 03.08.-11.08.2019? |
| TTC Norden e.V. | Anschaffung zweier neuer Tischtennis-Tische | 500,00 € | Ende Mai / Anfang Juni 2019 |
| Lions Club Norden-Nordsee | Öffentlicher Bücherschrank auf Marktplatz Norden | 1.500,00 € | Oktober- Dezember 2019 |
| Kirchengemeinde Dornum | Konzertreihe "Nachtorgel bei Kerzenschein 2019" / 21. Internationale Sommerkonzerte in Dornum | 1.500,00 € | 05.07.-30.08.2019 |
| Ostfriesisches Teemuseum | Teekulturen in Ostfriesland - Die Welt in einer Tasse Tee | 1.000,00 € | Dezember 2019 - April 2021 |
| Reit- und Fahrverein Westerende e.V. | Geräte zur Optimierung des Voltigiertrainings | 1.147,00 € | 2019 |
| Grundschule im Spiet | Fahrtkosten Bläserklasse 4 am 21.08.2019 nach Emden (Polizeiorchester) | 111,90 € | 21.08.2019 |
| Kaja Schierl / Greetje Schreiber | Broschüre "Bewohner des Bürgerhauses" | 1.213,00 € | 2019 |
| Summen |  | 8.971,90 € |  |

Hinzu kommen noch die durch einen **Dauerbeschluss** bewilligten Projekte:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Antragsteller | Projekt | bewilligte Fördermittel | Förderzeitraum / Veranstaltungstermin |
| Zweckbetrieb Kultur im Bürgerhaus | Jahr 2019 (Betrag lt. Wirtschaftsplan 2019) | 13.500,00 € | 2019 |
| Stadtorchester Norden | Musikförderung Stadtorchester | 1.200,00 € | 2019 |
| Bürgerstiftung | Preis der Bürgerstiftung | 1.000,00 € | 2019 |
| Summen |  | 15.700,00 € |  |

Für zugesagte Beträge, die zum Bilanzstichtag 31.12.2019 noch nicht ausgezahlt sind, wurden Rücklagen gebildet.

Die Gesamtsumme in Höhe von EUR 24.672 liegt unter dem Vorjahreswert in Höhe von EUR 34.562 aus 2018. In diesem Zusammenhang ist zu beachten, dass im Vorjahr 2018 anlässlich der Trauerfeier für den verstorbenen Klaus Ortmann erhaltene Spenden in Höhe von EUR 8.000 entgegengenommen und vollumfänglich zur Förderung der Kunstschule bzw. des FC Norden verwendet wurden. Hierdurch war das Förderungsvolumen im Vorjahr entsprechend erhöht.

Ungeachtet dessen ist festzustellen, dass aufgrund der herrschenden Niedrigzinsphase es schwierig ist, so hohe Erträge aus der Vermögensverwaltung zu erzielen wie in früheren Jahren. Dies wiederum wirkt sich mindernd auf die für Förderungen zur Verfügung stehenden Mittel aus.

Der Verbrauch der bereitgestellten Mittel liegt in dem von der Abgabenordnung gesetzten zeitnahen Rahmen.

Die in 2019 erteilten Förderzusagen verteilen sich auf folgende Stiftungszwecke:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Stiftungsweck lt. Satzung | Anzahl der bewilligten Projektförderungen incl. Dauerbeschlüsse | bewilligte Fördermittel |
| Bildung und Erziehung | 1 | 1.500,00 € |
| Jugend- und Altenhilfe | 1 | 1.200,00 € |
| Kultur, Kunst und Denkmalpflege | 5 | 17.111,90 € |
| Umwelt- und Naturschutz und Landschaftspflege | 0 |  |
| traditionelles Brauchtum | 0 |  |
| Heimatpflege | 2 | 2.213,00 € |
| Sport und Gesundheit | 2 | 1.647,00 € |
| Wissenschaft und Forschung | 0 |  |
| kirchliche Zwecke | 0 |  |
| Völkerverständigung | 1 | 1.000,00 € |
| Sonstige Projekte | 0 |  |
| Summen | 12 | 24.671,90 € |

Die gewährten Förderungen und Hilfen entsprechen den in der Satzung der Bürgerstiftung verankerten Zwecken.

# Weiteres und Ausblick

In die Rücklagen für die **Kapitalerhaltung** erfolgten in 2019 keine neuen Zuweisungen. Generell erfolgt die Berechnung auf Basis des Verbraucherpreisindexes. Dieser lag in 2019 bei 1,4%.

Nachdem im Vorjahr 2018 aufgrund der Entwicklung des Wertpapierdepotbestandes Teilwertabschreibungen vorgenommen werden mussten, und sich in den ersten Monaten 2019 vor dem Hintergrund der weltwirtschaftlichen Entwicklung, des Handelskrieges zwischen den USA und China und auch hinsichtlich der Brexit-Verhandlungen weiterhin eine ungünstige Entwicklung mit fallenden Kursen abzeichnete, wurde die bislang selbst durch die Bürgerstiftung vorgenommene Vermögensverwaltung im Juni 2019 an die Frankfurter Bankgesellschaft übertragen mit dem Ziel, die Vermögensverwaltung in fachkundige Hände zu geben und über eine breitere Anlagebasis eine Risikostreuung zu erreichen.

Die Auswirkungen dieses Schrittes zeigen sich in der positiven Depotentwicklung im zweiten Halbjahr 2019. Ungeachtet dessen ist über das Gesamtjahr 2019 gesehen aus den Vermögensumschichtungen ein negatives Ergebnis entstanden, das jedoch vollumfänglich innerhalb der Rücklagen aus Vermögensumschichtungen aus den Vorjahren liegt.

Dies vorausgeschickt erfolgte in 2019 keine weitere Rücklagenzuweisung.

Da ausreichend Rücklagen aus Vermögensumschichtungen zur Verfügung stehen, um das negative Umschichtungsergebnis aus 2019 abzufedern, bleibt das Stiftungskapital unberührt und die Forderung nach Erhalt des Kapitals wird von der Stiftung erfüllt.

Dank der Unterstützung der Sparkassenstiftung Aurich – Norden und der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Norden sowie nach Zuführung von Mitteln der Bürgerstiftung Norden erwirtschaftete der **Zweckbetrieb Kultur** ein ausgeglichenes Ergebnis.

Auch in 2019 konnte die in der Satzung der Bürgerstiftung Norden gestellte Aufgabe einer Förderung der Kultur sehr gut realisiert werden. Die Anforderung an eine Stiftung, unmittelbar tätig zu werden, wird voll erfüllt.

Der ehrenamtlich geführte Wirtschaftliche Geschäftsbetrieb umfasst den Getränkeverkauf bei Veranstaltungen der Bürgerstiftung. Der Überschuss wird an den ideellen Bereich abgeführt.

Das **Folgejahr 2020** zeigt sich bereits im Frühjahr 2020 stark geprägt von den Auswirkungen der Corona-Pandemie. In direkter Folge mussten nach den ersten im Rahmen der Reihe „Kultur im Bürgerhaus“ im I. Quartal 2020 durchgeführten Veranstaltungen die weiteren geplanten Veranstaltungen ausfallen.

Mögliche Erträge fließen in 2020 nahezu vollständig in die Kosten der Vermögensverwaltung. Der eigentliche Wirtschaftsplan für 2020, der vor der Corona-Pandemie aufgestellt worden ist, ist durch letztere hinfällig geworden.

Vor diesem Hintergrund hat der Vorstand der Bürgerstiftung im April 2020 beschlossen, dass in 2020 aufgrund der Finanzlage **keine Förderzusagen** für Projektanträge ausgesprochen werden können.

Um in der Zeit der Corona-Krise dennoch ein positives Zeichen zu setzen, wurde beschlossen, im Herbst 2020 eine Veranstaltungsreihe mit kleinen Konzerten vor Altenwohnanlagen mit einem Solo-Künstler durchzuführen. Die Umsetzung wird über Freie Rücklagen der Stiftung finanziert.

Die Corona-Pandemie wirkt sich in 2020 stark auf die Weltwirtschaft und auch auf die Aktienkursentwicklungen aus. Dies wiederum strahlt auf die Depotentwicklung der Bürgerstiftung und auch der angeschlossenen unselbständigen Stiftungen aus. Durch geschickte Platzierung von Anlagen und eine insgesamt trotz Corona unterjährig in 2020 erreichte gute Marktentwicklung ist es jedoch gelungen, durch Umschichtungen im Depotbestand der Bürgerstiftung und der angeschlossenen unselbständigen Stiftungen positive Umschichtungsergebnisse zu erzielen, so dass voraussichtlich aus diesen Umschichtungen in der Summe nach Abzug der Kosten rd. EUR 10.000 Erträge erreicht werden können, die für Förderungen verwendet werden können.

# Unselbständige Stiftungen

**Geschwister Karge Stiftung**

In den 4 Vorstandssitzungen (Protokolle Nr. 41 bis 44) und 2 Beiratssitzungen (Protokolle Nr. 28 und 29) wurde die Förderung folgender Projekte bewilligt:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Antragsteller | Projekt | bewilligte Fördermittel | Förderzeitraum / Veranstaltungs-termin |
| Internationale Norder Sommerakademie / KVHS Norden | (8 x EUR 200,--) Stipendien für Internationale Sommerakademie 2019 (anteilige Förderung auch durch Stiftung Gesine Sprenger) | 500,00 € | Sommer 2019 |
| Freundeskreis des Krummhörner Orgelfrühlings e.V. | Konzert an der Rysumer Orgel: "Die ersten hundert Jahre" (anteilige Förderung auch durch Bürgerstiftung Norden) | 1.000,00 € | 08.05.2019 |
| Ludgeri-Kantorei, Norden | Oratorienkonzert 2019 ("Tango-Messe") (anteilige Förderung auch durch Stiftung Gesine Sprenger) | 500,00 € | 14. und 15.09.2019 |
| Bürgerbus Hage e.V. | Einrichtung und Betrieb eines Bürger-Bus in der Samtgemeinde Hage / konkretes Projekt: Personen-Beförderungsschein für die Fahrer/-Innen | 500,00 € | 2019/2020 |
| Summen |  | 2.500,00 € |  |

Die bewilligten Förderungen verteilen sich auf die in der Satzung genannten Stiftungszwecke wie folgt:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Stiftungsweck lt. Satzung | Anzahl der bewilligten Projektförderungen incl. Dauerbeschlüsse | bewilligte Fördermittel |
| Bildung und Erziehung | 1 | 500,00 € |
| Kultur, Kunst und Denkmalpflege | 3 | 1.500,00 € |
| Heimatpflege | 0 |  |
| kirchliche Zwecke | 0 |  |
| Summen | 4 | 2.500,00 € |

Für zugesagte Beträge, die zum Bilanzstichtag 31.12.2019 noch nicht ausgezahlt sind, wurden Rücklagen gebildet.

Auch für die Geschwister Karge Stiftung gilt vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und der Finanzlage der Stiftung, dass für 2020 keine Projektförderungen bewilligt werden. Die bereits Anfang 2020 erteilte Zusage für die Ludgeri-Kantorei in Norden wird ins Folgejahr 2021 übertragen.

**Stiftung Gesine Sprenger**

In den 3 Vorstandssitzungen (Protokolle Nr. 30 bis 32 ) und 3 Beiratssitzungen (Protokolle Nr. 27 bis 29) wurde die Förderung folgender Projekte bewilligt:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Antragsteller | Projekt | bewilligte Fördermittel | Förderzeitraum / Veranstaltungs-termin |
| Internationale Norder Sommerakademie / KVHS Norden | (8 x EUR 200,--) Stipendien für Internationale Sommerakademie 2019 (anteilige Förderung auch durch Geschwister Karge Stiftung) | 500,00 € | Sommer 2019 |
| Schule am Moortief | Theater-Workshop | 700,00 € | 13.03.2019 |
| Ludgeri-Kantorei, Norden | Oratorienkonzert 2019 ("Tango-Messe") (anteilige Förderung auch durch Geschwister Karge Stiftung) | 500,00 € | 14. und 15.09.2019 |
| Ostfriesische Landschaft | Veröffentlichung der Geschichte der "Burg Berum" | 500,00 € | 2019 |
| East Frisean Christmas Band | Konzert am 26.12.2019 im Bürgerhaus | 1.500,00 € | 26.12.2019 |
| Summen |  | 3.700,00 € |  |

Die bewilligten Förderungen verteilen sich auf die in der Satzung genannten Stiftungszwecke wie folgt:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Stiftungsweck lt. Satzung | Anzahl der bewilligten Projektförderungen incl. Dauerbeschlüsse | bewilligte Fördermittel |
| Jugend- und Altenhilfe | 1 | 700,00 € |
| Kultur, Kunst und Denkmalpflege | 4 | 3.000,00 € |
| kirchliche Zwecke | 0 |  |
| Summen | 5 | 3.700,00 € |

Wie bei der Bürgerstiftung Norden und der Geschwister Karge Stiftung gilt auch für die Gesine Sprenger Stiftung vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und der in Mitleidenschaft gezogenen Finanzlage der Stiftung, dass für 2020 keine Projektförderungen bewilligt werden. Die bereits Anfang 2020 erteilte Zusage für die Ludgeri-Kantorei in Norden wird ins Folgejahr 2021 übertragen.

Für zugesagte Beträge, die zum Bilanzstichtag 31.12.2019 noch nicht ausgezahlt sind, wurden Rücklagen gebildet.

**Stiftung Johanne und Günter Heß**

In 2019 fanden 2 Vorstandsitzungen (Protokolle 8 und 9) sowie 2 Beiratssitzungen (Protokolle 9 und 10) statt. In 2019 wurden keine Projekte gefördert. Auch für 2020 sind keine Förderungen vorgesehen; es ist zunächst eine weitere Ansparung von Erträgen aus dem Stiftungsvermögen erforderlich, um entsprechende Förderungen vornehmen zu können.

**Stiftung Bernhard und Rita Schmidt**

Die Stiftung wurde im März 2019 neu begründet. In 2019 sind keine Förderungen erfolgt. Auch für 2020 ist dies nicht vorgesehen. Zunächst soll eine weitere Ansparung von Erträgen aus dem Stiftungsvermögen erfolgen.

Norden, den 23.11.2020

Der Vorstand

Dr. Jörg Hagena, Frank Rabehl, Barbara Schlag